

|  |  |
|--|--|
|  | <b>Objekt:</b> Industrie-Schutzhelm, Schubert  |
|  | <b>Museum:</b> Werra-Kalibergbau-Museum<br>Dickestrasse 1<br>36266 Heringen<br>06624919413<br>info@kalimuseum.de |
|  | <b>Sammlung:</b> Kunststoff-Objekte  |
|  | <b>Inventarnummer:</b> 00802   |

## Beschreibung

Die Helmschale dieses Schutzhelm besteht aus glasfaserverstärktem Polyesterharz, wobei die Glasfasern in einer gewebten Form eingesetzt wurden. Das Harz selbst ist bräunlich, wobei die unterschiedlichen Lagen des Glasfasergewebes durchscheinen und eine patchworkartige Oberfläche entsteht. Die Form der Helmschale erinnert an eine Hut (Melone) mit umlaufender Krempe, etwas oberhalb der Krempe sind sechs Schlitze in die Schale gefräst. In diese ist das zweiteilige Helminlett aus weißem, halbtransparentem Kunststoff eingehängt. Der verstellbare Kopfring ist durch einen Schaumstoffstreifen gegen die Kante der Helmschale abgepolstert (letzterer ist weitgehend zersetzt!). Ein Aufkleber am Hinterteil der Helmschale trägt das Firmensignet, den Herstellernamen, sowie den Hinweis auf die in Entwicklung befindliche DIN 4840, die 1973 eingeführt wurde.

## Grunddaten

|                          |   |
|--------------------------|---|
| <b>Material/Technik:</b> | Phenol-Formaldehydharz-Laminat (?),<br>Thermoplaste / gepresst, Spritzguss,<br>industrielle Fertigung |
| <b>Maße:</b>             | Länge: 31,4 cm, Höhe: 15,5 cm, Breite: 26,8<br>cm, Gewicht: 401 g                                     |

## Ereignisse

|                    |      |               |
|--------------------|------|---------------|
| <b>Hergestellt</b> | wann | 1970er Jahre  |
|                    | wer  | Schubert GmbH |
|                    | wo   | Braunschweig  |

## Schlagworte

- Arbeitsschutz

- Arbeitssicherheit
- Glasfaserkunststoff (GFK)
- Helm
- Schutzhelm
- Schutzkleidung